

Baunit KlebeAnker 55



Produkt Der Baunit KlebeAnker 55 ermöglicht eine zusätzliche mechanische Befestigung alternativ zur herkömmlichen Verdübelung.

Anwendung Auf Mauerwerk aus Beton und Vollziegel ohne vorhandenem Altputz.

Technische Daten

Schaftdurchmesser:	8 mm
Schaftlänge:	55 mm
Bohrlochtiefe:	mind. 60 mm
Nutzungskategorie:	A, B
Einsatzbereich:	Beton, Vollziegel
Werkstoff:	Polyamid
Geeignet für die Systeme:	Baunit open - Die KlimaFassade Baunit WärmedämmverbundSystem EPS

Nicht geeignet für Baunit SockelDämmplatte XPS TOP!

Untergrund Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, nicht wasserabweisend, frei von Ausblühungen, Staub oder anderen Haft mindernden Schichten sowie tragfähig und frei von losen Teilen sein. Untergrundvorbehandlung gem. Baunit Verarbeitungsrichtlinie WDVS sowie der einschlägigen Normen und Richtlinien.

Lieferform Karton = 300 Stk.

Untergrundvorbehandlung Entsprechend der Baunit WDVS Verarbeitungsrichtlinie

Anzahl KlebeAnker im Regel- und Randbereich

Mindestanzahl Baunit KlebeAnker		n	Stk/m ²	gültig für Windlast nach EN 1991-1-4								
Gewichtsklasse ≤ 20	Basisgeschwindigkeit v _{b,0} m/s		Bereich	Geländekategorie								
	von	bis		II			III			IV		
	Gebäudebezugshöhe m ≤											
				10	20	25	10	20	25	10	20	25
	≤	23,2	Regel	6	6	6	6	6	6	6	6	6
			Rand	8	8	8	6	8	8	6	6	6
	≤	25,1	Regel	6	8	8	6	6	6	6	6	6
			Rand	8	10	10	8	8	8	6	6	6
	≤	28,3	Regel	8	8	10	6	8	8	6	6	6
			Rand	10	12	12	8	10	10	8	8	8

Verarbeitung

Setzen der Baumit KlebeAnker

Vor dem Setzen der KlebeAnker wird das entsprechende Rastermaß mittels Schlagschnur markiert, alternativ kann auch bei kann auch das Baumit AnkerLot (Länge = 40 cm) verwendet werden. Der Abstand von Gebäudeaußenkanten bzw. vom SockelProfil **therm** beträgt 10 cm

Je nach Anzahl der KlebeAnker pro m² ergeben sich folgende Rastermaße:

Anzahl KlebeAnker	Rastermaß [H x B]
6 Stück / m ²	40 x 40 cm
8 Stück / m ²	40 x 30 cm
10 Stück / m ²	40 x 25 cm
12 Stück / m ²	40 x 20 cm

Das Bohren erfolgt mit einem Bohrer \varnothing 8 mm. Schlagbohrereinrichtung oder Bohrhammer dürfen nur bei Vollbaustoffen verwendet werden. Die Anschlagtiefen für das Bohrloch ergeben sich aus der Schaftlänge des jeweiligen KlebeAnkers zuzüglich 10-15 mm

Baumit KlebeAnker	Schaftlänge	Bohrlochtiefe
Baumit KlebeAnker 55	55 mm	Mind. 60 mm

Das Versetzen des Baumit KlebeAnkers muss im tragfähigen Untergrund erfolgen. Bei Mantelbetonwänden muss der Baumit KlebeAnker im Kernbeton verankert sein.

Anschließend wird der Baumit KlebeAnker in das vorgebohrte und vom Bohrmehl befreite Bohrloch oberflächenbündig gesetzt:

Baumit KlebeAnker	Spreizelement	Werkzeug
Baumit KlebeAnker 55	Nagel	Hammer

Verkleben der Dämmplatten:

Baumit open KlebeSpachtel W, Baumit KlebeSpachtel und Baumit KlebeSpachtel Grob werden gem. Baumit Verarbeitungsrichtlinie WDVS angemischt. Der Kleberauftrag auf der Dämmplatte erfolgt in der Randwulst-Punkt-Methode. Vor dem Verkleben der Dämmplatten werden auf die versetzten Baumit KlebeAnker mittels Kelle ca. 20 mm dicke „Kleberpatzen“ angeworfen. Anschließend wird die Dämmplatte mit einer leicht schiebenden Bewegung versetzt.

HINWEIS: Da die Verlegung der Dämmplatten „nass in nass“ erfolgen muss, ist darauf zu achten, dass die „Kleberpatzen“ unmittelbar vor dem Verkleben der Dämmplatte auf die Baumit KlebeAnker aufgebracht werden. ausgeglichen werden.

Die Menge an aufgetragenem Kleber ist so zu wählen, dass ich unter Berücksichtigung der Schichtdicke des Klebers (ca. 1 bis 2 cm) eine Kontaktfläche mit dem Untergrund von mind. 40 % ergibt.

Am Rand der Platte wird umlaufend ein ca. 5 cm breiter Streifen (Randwulst) und in der Mitte der Platte drei etwas handtellergröße „Kleberpatzen“ aufgetragen. Dabei können Unebenheiten des Untergrundes bis max. 10 mm im Kleberbett ausgeglichen werden.

Hinweise und Allgemeines

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. +5° C betragen. Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern.

Rechtliche Hinweise

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.